

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1933-1934)
Heft: 3

Nachruf: † Rudolf Wilhelm Huber
Autor: W.F.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER KUNST ART SUISSE - ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELL-
SCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER,
BILDHAUER UND ARCHITEKTE

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH:
DER ZENTRAL-VORSTAND

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ
DES PEINTRES, SCULPTEURS ET
ARCHITECTES SUISSES

RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION:
LE COMITÉ CENTRAL

ADMINISTRATION: A. DÉTRAZ, SECRÉTAIRE CENTRAL, 10, AVENUE DES ALPES, NEUCHATEL
IMPRIMERIE PAUL ATTINGER S. A., AVENUE JEAN-JACQUES ROUSSEAU 7, NEUCHATEL

NEUCHATEL N° 3

JÄHRLICH 10 HEFTE
10 CAHIERS PAR AN

N° 3 OKTOBER 1933
OCTOBRE 1933

INHALT — SOMMAIRE

† R. W. Huber. — † Jean Clerc, sculpteur. — Wettbewerbe. — Concours. — Sektionsmitteilungen.
— Communications des sections. — Eine Schaufenster-Ausstellung in Zürich. — Ausstellungen.
— Expositionen. — Illustrationen: Umschlag: Holzschnitt von Paul Tanner, Herisau. — Werke
von Mitgliedern der Sektion St. Gallen G. S. M. B. A. — Illustrations: Couverture: Bois gravé
de Paul Tanner, Herisau. — Oeuvres de membres de la section de St Gall P. S. A. S.

† Rudolf Wilhelm Huber.

Am 8. August verschied plötzlich auf seinem Wege zur Arbeit im Alter von 65 Jahren Rud. Wilh. Huber, Verlagslektor bei Orell Füssli in Zürich. Das Herz eines wahrhaft guten, unermüdlich fleissigen und seine eigenen Wünsche vor den Wünschen anderer stets zurückstellenden Menschen hatte zu schlagen aufgehört.

In tiefer Dankbarkeit gedenken wir heute der grossen Dienste, welche der Dahingegangene als *Zentralsekretär* unserer Gesellschaft ab Mai des Jahres 1920 bis Ende 1928 geleistet hat. Wir fanden in ihm einen geradezu mustergültigen Verwalter unserer Geschäfte. Gewissenhaftigkeit, Pünktlichkeit und Vorsicht liessen uns in ihm den zuverlässigen Mann erkennen, der unser vollstes Vertrauen verdiente, das er auch in keiner Weise je enttäuschte. Und die Arbeit für uns wurde ihm zur Freude, indem er dabei seinem steten Hang, mit bildenden Künstlern in nähere Beziehung zu kommen, vollauf nachzuleben die Gelegenheit fand. Erst als S. Righini die Präsidentenschaft niederlegte, trat auch Zentralsekretär R. W. Huber von seinem Amte zurück, das er ohne Fehl und ohne Nachlassen, trotz stärkster Inanspruchnahme in seinem Hauptberuf, uns viele Nachtstunden opfernd, ausgeübt hatte. Und auch nach seinem Rücktritt blieb er uns Freund. Den Lebenden ehrten wir durch Verleihung der Ehrenmitgliedschaft beim Zentralvorstande, den Dahingeschiedenen durch Niederlegung eines Kranzes an der Bahre namens unserer Gesellschaft.

Vom Vergangenen zum Seienden zurückkehrend, richten sich unsere Augen heute auf den derzeitigen Zentralsekretär, Herrn A. Détraz, in welchem wir glauben den Sachwalter unserer Gesellschaft gefunden zu haben, dessen Qualitäten uns wieder an diejenigen eines R. W. Huber zu erinnern vermögen. Wir werden solche Arbeit dankbar anerkennen und hochachten.

W. F.